

16. Juni 2009

## Anpassung der Entschädigung des Wahlbüros; Aenderung der Dienst- und Gehaltsordnung (DGO)

---

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Präsident des Wahlbüros hat dem Gemeinderat zuhanden der Gemeindeversammlung die Erhöhung der Entschädigung für das Wahlbüro beantragt. Bis anhin wurde ein Ansatz von Fr. 21.70 resp. 43.45 angewendet. Da dieser Ansatz im Vergleich zu anderen Kommissionen als zu tief erachtet wird, erfolgt folgender Vorschlag:

	Std.-Ansatz alt	Std.-Ansatz neu
Samstag	16.90 / 21.70	28.75 / 36.40
Sonntag	33.80 / 43.45	35.95 / 45.50
weitere Stunden	-	17.30 / 22.20

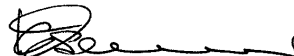
Als Ausgangslage wurde der Ansatz für die Kommissionsmitglieder verwendet. Beim Sonntagsansatz wurden + 25 % auf den neuen Samstagsansatz gerechnet.

Der 1. Ansatz ist der reine Grundlohn, welcher in der DGO erfasst ist. Der 2. Ansatz zeigt den effektiv auszahlenden Betrag (inkl. Realloohnerhöhung, Teuerungszulage und 13. Monatslohn).

Für die Vorarbeiten vor Wahlen und Abstimmungen (WABSTI-Test, Instruktionen, PC-Einführungen etc.) ist, wie bei allen anderen Kommissionen, der Zusatzstundenansatz für Kommissionen von Fr. 22.20 anzuwenden.

Der Gemeinderat empfiehlt Ihnen mit Beschluss vom 5. Mai 2009 der Aenderung der Dienst- und Gehaltsordnung zuzustimmen.

Der Gemeindepräsident



Kuno Tschumi

### Beschlussesentwurf:

1. Die Dienst- und Gehaltsordnung ist rückwirkend per 01.01.2009 wie folgt zu ändern:

#### § 43

1 Behördemitglieder erhalten für die Teilnahme an einer Sitzung folgende Sitzungsgelder:

...

d) Wahlbüro

Samstag

Sonntag

**weitere Stunden**

Fr. ~~16.90~~ **28.75** pro Std.

Fr. ~~33.80~~ **35.95** pro Std.

**Fr. 17.30 pro Std.**

2 ...

3 ...